Jahresbericht 2024

- Tätigkeitsbericht
- Organisation
- Statistik
- Danke
- Finanzen

CASTAGNA

BERATUNGS- UND INFORMATIONSSTELLE FÜR

sexuell ausgebeutete Kinder, Jugendliche
und in der Kindheit ausgebeutete
Frauen und Männer

2024

JAHRESBERICHT

TÄTIGKEITSBERICHT 2024

Das Jahr 2024 war für die Beratungsstelle CASTAGNA ein Jahr mit vielen personellen und strukturellen Veränderungen.

Die Co-Geschäftsführerin Regula Schwager beendete ihre Tätigkeit bei CASTAGNA nach über 20 Jahren. Auch die Vorstandspräsidentin, Anna Ischu, gab ihr Amt ab. Beiden danken wir an dieser Stelle ganz herzlich für ihr langjähriges und ausdauerndes Engagement für die Beratungsstelle. CASTAGNA wäre ohne den Einsatz und die Hingabe dieser beiden Frauen nicht das, was es heute ist.

Glücklicherweise konnte für beide Positionen eine passende Nachfolgelösung gefunden werden: Marina Jumo, seit 2020 Beraterin bei CASTAGNA, übernahm per Oktober 2024 die Co-Leitungsstelle von Regula Schwager. Gleichzeitig blieb Nadia Beier der Beratungsstelle als Co-Leitung erhalten. Diese Kombination aus «frischem Wind» und «langjähriger Erfahrung» bildet eine ideale Grundlage für die Zukunft. Der Vorstand hat neu ebenfalls ein Co-Präsidium erhalten. Dieses Amt teilen sich seit 1. Mai 2024 Psychotherapeutin Gisela Audergon, welche die Beratungsstelle CASTAGNA bereits seit 2010 im Vorstand begleitet, sowie die Kommunikationsmanagerin Fiona Trachsel, die dem Vorstand im Jahr 2023 beitrat.

Die Mitarbeiterinnen von CASTAGNA durften im Februar Liana Simovic als neue Beraterin willkommen heissen, wodurch das Beratungsteam wieder komplett war. Auch die frei werdende Beratungsstelle von Marina Jumo konnte frühzeitig besetzt werden. Leider musste diese Mitarbeiterin CASTAGNA im November bereits wieder verlassen.

Unsere Fallzahlen blieben auf einem ähnlich hohen Niveau wie im Vorjahr, wobei die Nachfrage nach Beratungen in der zweiten Jahreshälfte spürbar zunahm. Die 2023 gestartete Sanierung des Gebäudes, in dem sich die Beratungsstelle befindet, zog sich bis in den Sommer hin. So mussten die Beratungen noch etwas länger unter erschwerten Bedingungen stattfinden. Nicht zuletzt, weil es aufgrund von Wasserschäden mehr als einmal von der Decke tropfte.

Das Weiterbildungsangebot von CASTAGNA war weiterhin ein wichtiger Bestandteil der Arbeit. Im Jahr 2024 führten wir vier ausgeschriebene Weiterbildungskurse sowie weitere massgeschneiderte Schulungen oder Supervisionen für verschiedene Teams und Betriebe durch. Im September vertrat Marina Jumo CASTAGNA an einem Podium zu sexualisierter Gewalt in der Zentralwäscherei Zürich. Auch die Medien wendeten sich

wiederholt mit Anfragen an uns. Leider mussten wir einige der Medienanfragen aus Kapazitätsgründen ablehnen.

Trotz der intensiven Zeit gab es auch Raum für gemeinsame Aktivitäten: Beim Teamausflug banden wir zusammen Trockenblumenkränze und genossen anschliessend ein gemütliches und sehr leckeres Essen in Winterthur.

Ja, 2024 war ein Jahr der Veränderungen, welche sich auch ins nächste Jahr weiterziehen werden. An der zweitätigen Teamretraite im Frühjahr ging es neben der Evaluation des vergangenen Jahres auch um die Planung der Zukunft: neue Aufteilung der innerbetrieblichen Aufgaben und Verantwortlichkeiten, erstes Überdenken der bestehenden Strukturen und Abläufe.

Die Beratungsstelle CASTAGNA befindet sich in einem Umbruch, der Generationenwechsel ist in vollem Gange. Da solche Veränderungen natürlicherweise auch Herausforderungen mit sich bringen, wurde entschieden, diesen Übergang professionell begleiten zu lassen. Seit November 2024 befindet sich das Team nun in einem Prozess, begleitet von Adriana Burgstaller, für deren Unterstützung wir sehr dankbar sind.

Mit Engagement und Weitsicht begegnen wir so diesen Veränderungen, um die Zukunft erfolgreich zu gestalten.

Aline Siegwart,
CASTAGNA

ORGANISATION

CASTAGNA
Beratungs- und Informationsstelle für sexuell ausgebeutete Kinder, Jugendliche und in der Kindheit ausgebeutete Frauen und Männer
Universitätstrasse 86
8006 Zürich
Tel.: 044 360 90 40
E-Mail: mail@castagna-zh.ch
Internet: www.castagna-zh.ch

ÖFFNUNGSZEITEN
Montag und Mittwoch: 14.00 – 18.00 Uhr
Dienstag und Donnerstag: 09.00 – 18.00 Uhr
Freitag: 09.00 – 14.00 Uhr

TEAM
- Nadia Beier, Psychologin, Psychotherapeutin
- Marina Jumo, Sozialarbeiterin
- Aline Siegwart, Psychologin
- Liana Simovic, Erziehungswissenschaftlerin
- Isabelle Zolliker, Sozialarbeiterin, Paar- und Familientherapeutin
- Sonia Gambone, Administration

VORSTAND FÖRDERVEREIN CASTAGNA
- Karin Jochens (Präsidentin), Psychologin, Psychotherapeutin
- Nadia Beier (Kassierin), Psychologin, Psychotherapeutin
- Regula Keller, Kinesiologin
- Anna Schmutz, dipl. Pflegefachfrau HF
- Aline Siegwart, Psychologin

VORSTAND BERATUNGSVEREIN CASTAGNA
- Gisela Audergon (Co-Präsidentin), Psychologin, Psychotherapeutin
- Fiona Trachsel (Co-Präsidentin), Kommunikationsmanagerin
- Beatrice Helbling-Wehrli, Sozialarbeiterin
- Sabine Schuler, Juristin

POSTKONTO
CASTAGNA Beratungs- und Informationsstelle

PostFinance AG, Bern
IBAN CH78 0900 00000 8002 7978 2

opferhilfe-schweiz.ch
aiuto-alle-vittime.ch
aide-aux-victimes.ch

Opferhilfe Zürich

STATISTIK 2024

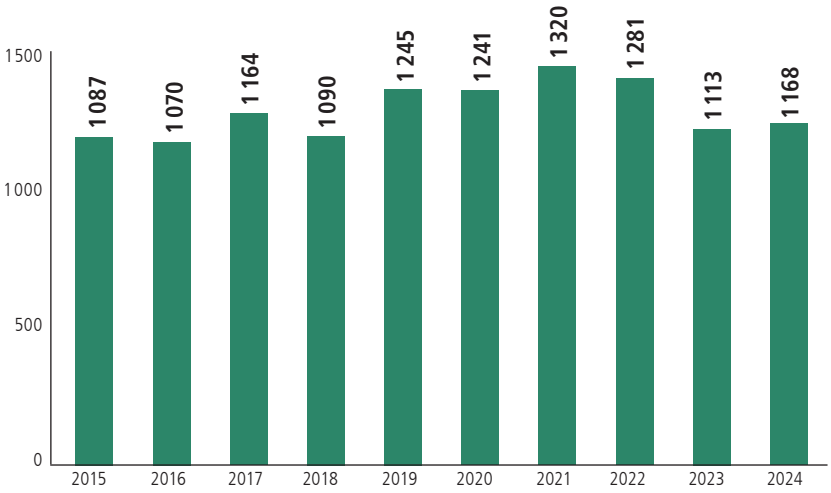
Beratungsstelle CASTAGNA

FALLZAHLEN: EINIGE ÜBERLEGUNGEN DAZU

Mit 1168 Fällen verzeichnen wir einen leichten Anstieg gegenüber dem Vorjahr. Die Fallzahlen bleiben jedoch unter dem Niveau der Pandemiezeit. Die Ursachen für diese Schwankungen sind nicht eindeutig zu bestimmen. Bereits vor der Pandemie stellten wir eine Zunahme der Fälle fest, was einen direkten Zusammenhang mit der Pandemie infrage stellt.

Ein möglicher Einflussfaktor auf die Beratungsanfragen dürfte die reduzierte Öffentlichkeitsarbeit in den letzten beiden Jahren sein. Unsere Monatsstatistiken zeigen einen klaren Zusammenhang: Sobald das Thema «sexuelle Ausbeutung» medial präsent ist oder eine unserer Mitarbeiterinnen ein Interview gibt, melden sich danach deutlich mehr Menschen bei uns. Dies zeigt uns, wie wichtig Öffentlichkeitsarbeit ist, damit sich betroffene Menschen angesprochen fühlen und Unterstützung in Anspruch nehmen.

Anzahl betroffene Personen

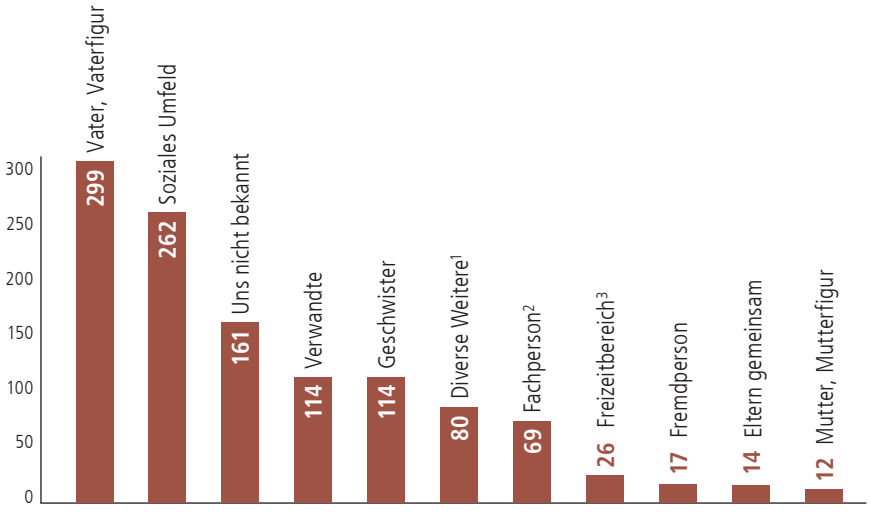


TÄTLICHE PERSONEN

Beim Blick auf die tätlichen Personen zeigt sich, dass nahezu die Hälfte aller Fälle von Übergriffen von Familienmitgliedern begangen werden. Dieses Bild hat sich in den letzten 30 Jahren kaum verändert.

In gut 14 % aller Fälle ist uns die Täterschaft «nicht bekannt». Manchmal werden wir gefragt, wie eine Beratung ohne diese Information möglich sei. Gerade bei länger zurückliegenden Taten geht es Betroffenen vor allem darum, einen Umgang mit den Folgen zu finden. Sie diesbezüglich zu beraten, ist auch ohne Kenntnis zur Täterschaft möglich.

Anzahl tätliche Personen

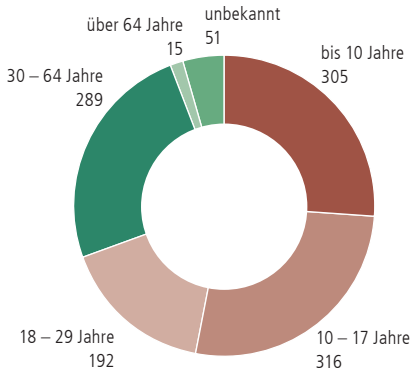


[1] Kurzbekanntschaften, Partner*in, Weitere
[2] Lehrer*in, Erzieher*in, Therapeut*in
[3] Verein, kirchliches Umfeld

BERATUNGEN

Etwa ein Viertel der betroffenen Personen ist zum Zeitpunkt der Beratung unter 10 Jahre alt. In diesen Fällen beraten wir in erster Linie das familiäre und soziale Umfeld, meist die Eltern – sie machen knapp einen Drittel aller beratenen Personen aus (355 Mütter, 126 Väter). Ein weiteres Viertel der Betroffenen ist zwischen 10 und 17 Jahre alt.

Alter der Betroffenen zum Zeitpunkt der Beratung

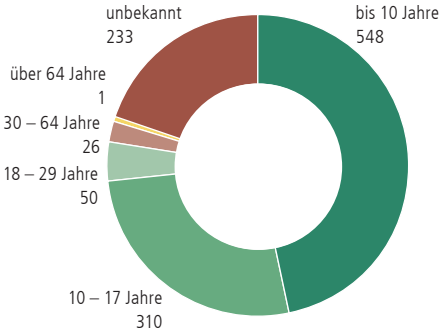


WOHNKANTON DER BETROFFENEN PERSONEN

	2024
Zürich	774
Aargau	75
Luzern	26
Bern	24
Zug	15
St. Gallen	14
Basel Stadt	14
Schwyz	13
Thurgau	11
Basel Land	10
Ausland	20
Weitere	26
unbekannt	146
Total	**1 168**

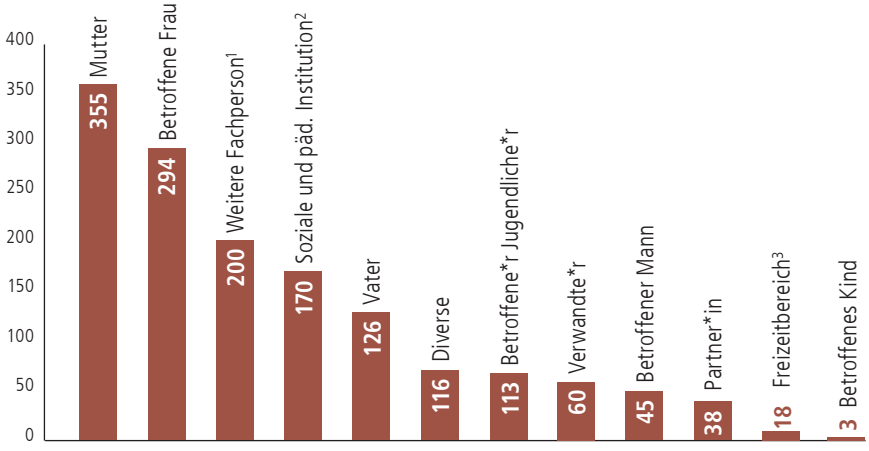
Zum Tatzeitpunkt ist fast die Hälfte (47 %) der Betroffenen jünger als 10 Jahre. In rund 20 % der Fälle ist uns das Alter nicht bekannt, insbesondere dann, wenn der Tatzeitpunkt schon lange zurückliegt. Überraschend war für uns, dass etwa 6 % der Betroffenen zum Tatzeitpunkt bereits erwachsen waren. Bei manchen handelt es sich um Menschen, die bereits in der Kindheit Opfer sexueller Ausbeutung wurden und später erneut betroffen sind, oder um Menschen, die in einem Abhängigkeitsverhältnis sexuell ausgebeutet wurden, z. B. Personen in Ausbildung oder Menschen mit einer Behinderung.

Alter der Betroffenen zum Tatbeginn



Andere suchen unsere Beratungsstelle auf, weil sie bereits früher mit uns in Kontakt waren oder einen Zusammenhang zwischen den Gewalterfahrungen in der Kindheit und im Erwachsenenalter sehen. Nicht selten äussern sie die Frage, ob es ihr «Schicksal» sei, in nahen Beziehungen sexualisierte Gewalt zu erfahren.

Beratene Personen



¹ Therapeut*in, Arzt/Ärztin, Anwalt/Anwältin, Behörde, Beratung
² Heim, Kindergarten, Schule, Krippe/Hort
³ Verein, Kirche

VIELEN HERZLICHEN DANK

... für die Spenden, die uns im Jahr 2024 erreicht haben!

Wir sind ehrlich überwältigt von den vielen und grosszügigen Beiträgen, mit denen Sie uns Ihre Unterstützung und Wertschätzung zeigen.

Das ist eine grossartige Motivation, uns weiterhin mit vollem Engagement für von sexueller Gewalt in der Kindheit Betroffene einzusetzen und die fachliche sowie gesellschaftliche Auseinandersetzung mit diesem anspruchsvollen Thema voranzutreiben.

Wir danken allen Privatpersonen für die Unterstützung in Höhe von CHF 51 477.70 im Jahr 2024.

Ein herzlicher Dank gilt den Mitgliedern unseres Fördervereins für ihre Treue. Durch deren Mitgliedschaft konnten wir auf finanzielle Beiträge von insgesamt CHF 14 800.– zählen.

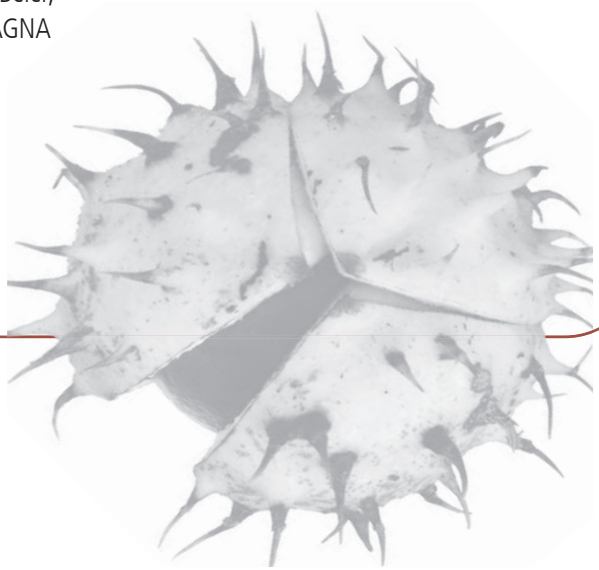
Vielen Dank folgenden Institutionen und Stiftungen für die Zuwendung in Höhe von insgesamt CHF 19 660.23:
Ev.-ref. Kirche Maur, Ev.-ref. Kirchgemeinde Embrach-Oberembrach-Lufingen, Ev.-ref. Kirchgemeinde Furttal, Ref. Kirchgemeinde Gelterkinden-Rickenbach-Tecknau, Ev.-ref. Kirchgemeinde Schwanden GL, Ev.-ref. Kirchgemeinde Zürich, Frauenverein Uetikon am See, Gossweiler Ingenieure AG, Jugendwerk GmbH, Kiwanis Winterthur, Pfarrei St. Benignus, Ref. Kirche Holderbank-Möriken-Wildegg, Kath. Kirchgemeinde Uster, Kath. Pfarramt St. Theresia Friesenberg, Katholische Kirche im Kanton Zürich, Pfarrei Greifensee Johannes XXIII, Zürcher Bau- und Wohngenossenschaft ZBWG

Unser herzlicher Dank geht an folgende Zürcher Gemeinden, die unsere Arbeit mit insgesamt CHF 14 620.– unterstützten: Bülach, Elsau, Hinwil, Kilchberg, Schlieren, Tobel-Tägerschen, Wallisellen, Wädenswil und Zollikon

Ein besonderer Dank geht zudem an Frau Yvonne Fior, die durch einen Spendenlauf beeindruckende CHF 1 824.– für CASTAGNA gesammelt hat. Dieses Engagement berührt uns sehr. An dieser Stelle auch herzliche Gratulation zum absolvierten Marathon!

Vielen Dank auch an den Lions Club Zürich-Limmat, der erneut CHF 1 500.– an unseren Regula-Steinmann-Fonds gespendet hat. Diese Gelder kommen jenen betroffenen Menschen zugute, die keine anderen Kostenträger für die notwendigen Therapien zur Verfügung haben.

Nadia Beier,
CASTAGNA



POSTKONTO
CASTAGNA Beratungs- und Informationsstelle

PostFinance AG, Bern
IBAN CH78 0900 00000 8002 7978 2

BILANZ

	Beratungsverein	Förderverein	konsolidiert	Vorjahr
Bilanz per	31.12.24	31.12.24	31.12.24	31.12.23
AKTIVEN				
Umlaufvermögen				
Flüssige Mittel	163 547.36	130 575.19	294 122.55	372 730.60
Verbindungskonto	129 675.19	-129 675.19	0.00	0.00
Übrige kurzfristige Forderungen	36 295.95		36 295.95	41 370.46
Aktive Rechnungsabgrenzung	8 062.95	0.00	8 062.95	12 250.75
Total Umlaufvermögen	**337 581.45**	**900.00**	**338 481.45**	**426 351.81**
Anlagevermögen				
Mobile Sachanlagen	37 981.00		37 981.00	31 954.00
Total Anlagevermögen	**37 981.00**	**0.00**	**37 981.00**	**31 954.00**
Total der Aktiven	**375 562.45**	**900.00**	**376 462.45**	**458 305.81**
PASSIVEN				
Fremdkapital				
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	9 472.05		9 472.05	132 802.34
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	19 112.50		19 112.50	2 463.35
Passive Rechnungsabgrenzung	23 391.75	900.00	24 291.75	4 948.55
Abgrenzung Überstunden und Ferien	15 999.63		15 999.63	23 401.83
Total Fremdkapital	**67 975.93**	**900.00**	**68 875.93**	**163 616.07**
Fondskapital zweckgebunden				
Total zweckgebundenes Fondskapital	**159 521.91**	**0.00**	**159 521.91**	**146 472.90**
Organisationskapital				
Organisationskapital Anfang Jahr	148 216.84		148 216.84	146 813.51
Vereinsergebnis	-152.23		-152.23	1 403.33
Organisationskapital Ende Jahr	**148 064.61**	**0.00**	**148 064.61**	**148 216.84**
Total der Passiven	**375 562.45**	**900.00**	**376 462.45**	**458 305.81**

ERTRAG

	Beratungsverein	Förderverein	konsolidiert	Vorjahr
Erfolgsrechnung per	31.12.24	31.12.24	31.12.24	31.12.23
ERTRAG				
Subvention Kanton Zürich				
Beitrag Kanton Zürich	866 940.00	0.00	866 940.00	730 098.00
Kostenrückerstattungen	58 229.00	0.00	58 229.00	54 303.56
Total Subvention Kanton Zürich	**925 169.00**	**0.00**	**925 169.00**	**784 401.56**
Selbst erwirtschaftete Erträge				
Mitgliederbeiträge	200.00	14 800.00	15 000.00	16 650.00
Gemeindebeiträge	14 620.00	0.00	14 620.00	17 150.00
Spenden Institutionen	18 806.23	854.00	19 660.23	12 222.88
Spenden Private	42 217.70	9 260.00	51 477.70	46 090.15
Spenden aus Förderverein	23 796.66	-23 796.66	0.00	0.00
Honorare Bildung / übrige Einnahmen	44 016.39	10.00	44 026.39	58 378.35
Total selbst erwirtschaftete Erträge	**143 656.98**	**1 127.34**	**144 784.32**	**150 491.38**
Sonstige Einnahmen				
Zinsen und übriger Ertrag	653.05	0.00	653.05	32.40
Total sonstige Einnahmen	**653.05**	**0.00**	**653.05**	**32.40**
Total Ertrag	**1 069 479.03**	**1 127.34**	**1 070 606.37**	**934 925.34**
Total Aufwand	**1 069 631.26**	**1 127.34**	**1 070 758.60**	**933 522.01**
Vereinsergebnis	**-152.23**	**0.00**	**-152.23**	**1 403.33**

AUFWAND

	Beratungsverein	Förderverein	konsolidiert	Vorjahr
Erfolgsrechnung per	31.12.24	31.12.24	31.12.24	31.12.23
AUFWAND				
Direkter Aufwand	**8 702.36**	**0.00**	**8 702.36**	**9 874.75**
Verrechenbarer Aufwand	**58 229.00**	**0.00**	**58 229.00**	**54 303.56**
Personalaufwand	**780 762.42**	**0.00**	**780 762.42**	**636 240.45**
Betriebsaufwand				
Raumkosten	89 863.90	0.00	89 863.90	97 304.70
Unterhalt und Reparaturen	21 245.27	0.00	21 245.27	23 627.78
Sachversicherungen	531.70	0.00	531.70	486.50
Verwaltung, Buchhaltung, Revision	44 464.37	1 127.34	45 591.71	44 780.69
Öffentlichkeitsarbeit	43 258.88	0.00	43 258.88	44 064.08
Reisespesen	3 253.25	0.00	3 253.25	3 597.07
Übriger Betriebsaufwand	2 630.26	0.00	2 630.26	3 769.33
Abschreibungen	16 689.85	0.00	16 689.85	15 473.10
Total Betriebsaufwand	**221 937.48**	**1 127.34**	**223 064.82**	**233 103.25**
Fonds				
Aufwand Projekte Fonds	8 782.99	0.00	8 782.99	7 713.36
Ertrag Projekte Fonds	-22 400.00	0.00	-22 400.00	-1 500.00
Zuweisung / Entnahme Projekte Fonds	13 617.01	0.00	13 617.01	-6 213.36
Total Fonds	**0.00**	**0.00**	**0.00**	**0.00**
Total Aufwand	**1 069 631.26**	**1 127.34**	**1 070 758.60**	**933 522.01**